

Mitteilung an die Presse

25. August 2016

„Schnelle schlagen Langsame!“- Kunstprojekt beim 12. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS adressiert Wandel der Branche

„Die Gesundheitswirtschaft befindet sich deutlich erkennbar in einem fundamentalen Wandel“, konstatiert Gesundheitsunternehmer Prof. Heinz Lohmann. Dabei gehe es auch um Veränderungsgeschwindigkeit. Abwarten sei in einer solchen gesellschaftlichen Situation keine Option. Unternehmerisch geprägte Manager nutzten vielmehr die Gunst der Stunde, um ihre Betriebe in eine bessere Position zu bringen, um künftige Herausforderungen bestehen zu können. Es gehe darum, jetzt die Grundlagen für die Zukunft zu legen. Dabei sei Kreativität eine wichtige Voraussetzung für den Erfolg. Deshalb seien innovative Konzepte und Projekte beim 12. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS fester Bestandteil des Programms.

Das Thema Entscheidungsgeschwindigkeit greift auch das diesjährige Kunstprojekt aus Anlass des GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESSES auf. Der Hamburger Konzeptkünstler falk von traubenberg gibt aus diesem Anlass eine Spezialedition von 12 „gwk wertpapieren“, basierend auf dem Projekt „wertpapier DE#2016“, aus. Diese können an den zwei Kongresstagen erworben werden – sie sind fortlaufend nummeriert, datiert und signiert. Auf 6 von den 12 „gwk wertpapieren“ können ab sofort Optionen beim Künstler per E-Mail (falk@traubenberg.net) abgegeben werden. Die Optionen werden in der Reihenfolge des Eingangs bis zum Erreichen von 6 berücksichtigt. Die weiteren 6 „gwk wertpapiere“ können ausschließlich während des Kongresses erworben werden. Alle nicht veräußerten „gwk wertpapiere“ werden am Ende des 2. Kongresstages geschreddert und in das dafür konzipierte „wertpapierdepot“, bestehend aus einem leeren Einmachglas und einer Leuchtstoffröhre, übertragen. Dieses kann ab Eröffnung des Kongresses erworben werden, wengleich erst am Ende des 2. Kongresstages klar ist, wie viele geschredderte „gwk wertpapiere“ dort Einzug halten. Werden bis dahin alle „gwk wertpapiere“ verkauft, bleibt das Depot leer. Die 12 „gwk wertpapiere“ kosten pro Stück 90 € und das „wertpapierdepot“ 300 €.



„Kunst kann Anstöße geben!“, weiß der langjährige Sammler Prof. Heinz Lohmann aus eigener Erfahrung. Das sei in einer Zeit grundlegender Umbrüche, in der wir uns derzeit befinden, besonders wertvoll. Deshalb gelte es, in der Gesundheitswirtschaft und auch bei der für den Kongress angekündigten künstlerischen Konzeption entschlossen zu handeln. Wer sich sofort entscheide, könne sich eine Arbeit des

spannenden Kunstprojekts sichern und dann auf dem Kongress erwerben.

Aktuelle Informationen zum diesjährigen GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS am 21. und 22. September 2016 im Grand Elysée Hotel und direkte Akkreditierung ständig unter: www.gesundheitswirtschaftskongress.de.

Für Rückfragen:

Ines Kehrein (V. i. S. d. P.), Geschäftsführerin, WISO HANSE management GmbH,
Stormsweg 3, 22085 Hamburg, Tel.: 040/28 80 72 199,
E-Mail: ines.kehrein@gesundheitswirtschaftskongress.de